

# Bildung & Vermittlung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Bernisches Historisches Museum**

Band (Jahr): - **(2015)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



### **Einsteins Kosmos und andere Entdeckungen**

Das Bildungs- und Vermittlungsangebot in den Dauerausstellungen wurde auch 2015 ausgebaut. Das Angebot richtet sich besonders an Schulen sowie Kinder und Familien.

Für die Sekundarstufen I und II ist die Verflechtung der Lebensgeschichte Albert Einsteins mit den grossen historischen Ereignissen des 20. Jahrhunderts besonders attraktiv. Bisher entdeckten Schulklassen das Einstein Museum im Rahmen von Führungen oder mit Audioguides. Seit Herbst 2015 lassen sich didaktische Unterlagen in Deutsch, Französisch und Englisch kostenlos herunterladen. Sie bieten Lehrpersonen Vorschläge zur Gestaltung des Museumsbesuchs sowie Informationen zur Vor- und Nachbereitung im Klassenzimmer. Anhand der abwechslungsreichen Aufgabenblätter werden gezielt Informationen in der Ausstellung gesucht. Und die Schülerinnen und Schüler werden angeregt, sich mit aktuellen Themen mit Bezug zu Albert Einstein auseinanderzusetzen.

Bisher beschränkte sich das Ferienangebot des Bernischen Historischen Museums auf die Sommerferien. Seit 2015 profitieren Kinder auch in den Frühlings- und Herbstferien vom thematisch breit gefächerten Angebot. Die Aktivitäten 2015 fanden an Mittwochnachmittagen statt und richteten sich an

Kinder zwischen 7 und 12 Jahren. Der erste Teil führte jeweils in die Dauerausstellungen, gefolgt von einem praktischen Teil mit gemeinsam zubereitetem Zvieri und Handwerken.

So stand der Ferienspass in den Frühlingsferien ganz im Zeichen Albert Einsteins: In «Einsteins Kosmos» begaben sich die kleinen Entdeckerinnen und Entdecker auf die Spuren des Physikers. Sie hörten Geschichten aus dem Leben des jungen Alberts, erfuhren, dass er alles andere als ein fleissiger Schüler gewesen war – und später trotzdem ein neues Verständnis des Universums begründete.

Das Thema Mittelalter ist bei den Jüngsten stets hoch im Kurs. In den Sommerferien erfuhren sie alles über Ritter und edle Damen. Handwerklich übten sich die Kinder in der Herstellung eines Kettenhemdes und erlebten, wie langwierig und beschwerlich diese Arbeit ist.

Der Herbstferienspass widmete sich unseren Vorfahren, die vor 2000 Jahren in Bern und Umgebung lebten. Ausgestattet mit Handschuhen durften die kleinen Archäologinnen und Archäologen Originalfunde in die Hand nehmen, um diese nach eingehender Untersuchung der keltischen oder römischen Lebenswelt zuzuordnen. Ein gemeinsam zubereitetes Zvieri gab Einblick in die antike Küche.